ANTRAG:

Der Rat möge darüber beraten und entscheiden, dass der "Schwanenplatz" in seiner bisherigen Gestalt und Funktion erhalten bleibt. Er soll, wie bisher zur Abhaltung der 2x jährlich stattfindenden Kirmes, als Veranstaltungsplatz für Zirkus, Zeltmission und andere Veranstaltungen dienen. Darüber hinaus soll er für großräumige Veranstaltungen im Freien für die Öffentlichkeit bereitstehen. In der veranstaltungsfreien Zeit soll er als Langzeit-Parkplatz für Busse, Pkw+Wohnmobile, Krafträder und Fahrräder dienen, als Anlaufstelle für unsere Bürger und die Besucher unserer Stadt. (Begründung s. Rückseite!)

Die Vertreter der Unterzeichnenden sind:

- 1. Robert Weber, geb.7.12.1928 wohnhaft Viktoriastrasse 3
- 2. Horst Wild, geb. 7.12.1946 wohnhaft Markt 1
- 3. Gerd Jörgens geb. 1.2.1949 wohnhaft Eich 7

Name: Vorname	Geb.Datum	Anschrift	Unterschrift
In Druckschrift	·	Wermelskirchen	
Paters Vat Jay	2 6	Namery 3	MVX V
Leviu Gratza	10 \$	Taxe 39	Refle
Tako-y hayili	86	Tenp SS	Jack
Peleis Canton	11	Fig 18	(.)
Weter Joshly	3.5	Venney a	& Vetes 1
Tenna Dominia	7.0	Homessels6	secon 1
M. Hillebra Q Max	29	Herrlinglane 124	lild ,
Klekbrone Anne	1.	Herlighon 14	Hildebrend 1
Thomas gernos	1/	Making housesto.	2 homor
Thomas Hing	2,	Rabinflamen 12 12	V
gelpence Dicks	24	illegrapherch: 17	D. Geleseese
Box Christel	5	Dhùnn - Newenhaus 9	Both V
Broinies Amo	28.	Bilghansen	Hourist 1
Berger Ingrid		Winds winhle 15	G. Berger
BERGER TALL	1.	WIRTSHUEHLES	O. Bught
Wick Gisela	1.	Reus chei ders h. 16	S. Wick
Wick Wolfson	, 2.	Romsdoiderte 16	Doby Wil.
HOLLERBACH WILHELM	1.	Siidstr. 41 WK.	A. Hollerta &
Schauch Heinzben	 	Drosselweg 37 Wife	In amole
Wick Uplo	20	Fimsel weg 12	U. Wed.
Hagemann Jodo	1/S	Hagens Joy 16	tajumen 1
Zimmermann Bernd	27	Heidowes F	Som met el
WILSTEFELD Harry	13	Josephs pus	Mrum
Wegg Eva-Mone	AR.	Heidchen 5	luege
•			

BEGRÜNDUNG:

Die im Zuge der Innenstadterneuerung, als Folge des Baus der B51n, vorgesehene Gestaltung des Schwanenplatzes sieht eine grundsätzliche Veränderung von Gestalt und Nutzung des Platzes vor. Er söll untergliedert, mit Bäumen bepflanzt, fast ringsum großflächig mit Grünanlagen versehen werden. Er soll nicht mehr in einer Ebene, sondern terrassiert angelegt werden. Seine Funktion als Parkplatz soll minimiert werden, und keine Zu-Abfahrt zum Schwanen-Untere Eich mehr haben. Eine Nutzung als Kirmesplatz sei möglich, aber wie ramponiert wird der Platz aussehen, wenn die Kirmes beendet ist. Auf die bisherige Gründlichkeit der Reinhaltung öffentlicher Plätze und Anlagen durch unsere Verwaltung sei hingewiesen. Ein Folgekostenvergleich zwischen Jetzt und Dann ist nicht bekannt, aber für das Wohl unserer Stadt von erheblicher Bedeutung.

Nachstehend die Anlageskizze mit Text:

